



HAMBURGER SEGEL-CLUB

Hamburger Segel-Club (HSC) und Blankeneser Segel-Club (BSC) präsentieren gemeinsam Jörg Riechers als Höhepunkt und Abschluss der Wintervortragsreihe

Hamburg, 20.04.2014 – Am Donnerstag, den 23. April um 19.30 Uhr findet das Highlight der diesjährigen wöchentlichen Vortragsreihe des Hamburger Segel-Clubs statt. Jörg Riechers kommt unmittelbar nach Beendigung des Rennens auf die Gurlitt-Insel in den HSC und wird von seinen Erlebnissen beim Barcelona World Race berichten – der Zweihand-Non-Stop-Regatta rund um den Globus.

Zu zweit die Erde auf einer nur rund 18 Meter langen Rennyacht zu umrunden ist schon etwas ganz besonderes. Dabei aber die harte Tour um die berühmten Kaps zu segeln, dem Kap Hoorn bei über 10 Meter hohen Wellen und über 70 Knoten Wind (130 km/h) zu trotzen, alle drei Ozeane zu durchqueren, das schaffen nur wenige Menschen.

Der Hamburger Jörg Riechers und sein französischer Co-Skipper Sébastien Audigane gehören zu den wenigen Hochleistungs-Seglern, die den nötigen Mut und das dazugehörige Zeug besitzen, erfolgreich an ihre Leistungsgrenzen zu gehen. Am 16. April um 13:35:22 h Ortszeit kamen beide wohlbehalten aber sichtlich erschöpft von ihrer über 43 000 km langen Route zurück. Sie beendeten das Barcelona World Race auf Rang 6.

"Es war eine besonders harte Tour und selbst auf den letzten 100 sm stellte teilweise völlige Windstille die Crew vor eine harte Geduldsprobe. Das gesamte Rennen ist gezeichnet von technischen Problemen an Bord der Renault-Captur, besonders das Rudersystem sorgte immer wieder für Schreckenssituationen an Bord und zwang die Crew Neuseeland anzusteuern, gerade in einer Phase, als Jörg und Seb trotz der Widrigkeiten den Anschluss in die Podiumsplätze schafften. Nur 200 sm trennten sie in dieser Phase von Rang 2. "Klar bin ich am Ende enttäuscht über unser Ergebnis, aber wir hatten kaum Einfluss auf den Verlauf. Letztlich bin ich aber glücklich meine erste Weltumsegelung beendet zu haben. Ich habe viele wichtige Erfahrungen sammeln können und werde jetzt selbstbewusster neue Rennen angehen. Für die Vendée Globe bin ich jetzt noch besser vorbereitet als vorher" sagte Jörg nach seiner Ankunft. Seb, der bereits mehrfach um die Welt segelte, bestätigte, "das war mit Abstand das härteste Rennen um die Welt".

Eine Veranstaltung des Hamburger Segel-Club in Kooperation mit dem Blankeneser Segel-Club.
weitere Infos und Fotos

<http://www.barcelonaworldrace.org/en/>

<http://www.yep-sailing.com/media.html> (in deutscher Sprache)

Diese Presseinformation (Word-Datei und PDF) sowie Foto (© Gilles Martin-Raget) können Sie unter www.hamburger-segel-club.de/de/news/presse/pressemittelungen.html downloaden.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Sybs Bauer, 0179 5125 636, HSC-Öffentlichkeitsarbeit

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Jahn
Pressekontakt

Hamburger Segel-Club e.V.
An der Alster 47a
20099 Hamburg

c/o Konstruktiv PR-Beratungsgesellschaft mbH
Poststraße 14/16, 20354 Hamburg
Tel. 040 55200311, Mobil 0171 8375130, Fax 040 55200322
E-Mail jahn@konstruktiv-pr.de

Hamburger Segel-Club e.V.
Clubhaus Gurlittinsel
An der Alster 47a
20099 Hamburg
Telefon: 040 - 280 24 00
Telefax: 040 - 280 18 61
eMail: info@hsc-hamburg.org
Internet: www.hsc-hamburg.org

Vereinsbank AG
BLZ 200 300 00
Konto 3802766
Hamburger Sparkasse
BLZ 200 505 50
Konto 1238128605

Vereinsregister Hamburg VR 83
FA Hamburg-Nord
StNr. 17/433/02687